

- Selbstbewusstsein
- Erlebnis
- Körperwahrnehmung
- Grenzen erfahren
- Selbstvertrauen
- Spaß
- Grenzen überschreiten
- Miteinander



Interesse?

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben,
kommen Sie einfach auf uns zu.

Fragen und Anmeldung unter:

Erziehungsberatungsstelle
Fidelisstr.1

72488 Sigmaringen

Tel.: 07571/7301 - 60

erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Psychosoziale Krebsberatung Sigmaringen

Laizer Straße 1

72488 Sigmaringen

Telefon: 07571 - 72 96 45 - 0

info@krebsberatung-sigmaringen.de



Psychosoziale
Krebsberatungsstelle
Sigmaringen



Projekt MOPS

Mutig

Optimistisch

Positiv

Stark



Ein Unterstützungsangebot
für Kinder und
Jugendliche, deren Eltern
schwer erkrankt sind.

Was wir erreichen wollen:

Die Diagnose einer schweren Erkrankung wie z.B. Epilepsie, chronisch psychische Erkrankungen... betrifft die ganze Familie. Die Krankheit beherrscht den Familienalltag. Aber mit den Kindern wird oft wenig oder gar nicht darüber gesprochen, sei es aus Unsicherheit oder um sie zu schützen. Kinder benötigen in dieser Situation besondere Aufmerksamkeit. Für Kinder ist es oft schwierig, eine gute Balance zwischen Unterstützung des Kranken, den Anforderungen der Schule und dem Verfolgen der eigenen Interessen zu finden.

Ziel der Kindergruppe ist es, die Kinder in der schwierigen Situation zu stärken und ihnen das Gefühl zu geben, nicht allein zu sein.

Wer kann mitmachen?

Die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Sigmaringen (KBS) und die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes im Dekanat Sigmaringen-Meißkirch e.V. initiieren in einem Gemeinschaftsprojekt für Kinder schwerkranker Eltern oder Geschwister unter dem Titel „MOPS“ ein Unterstützungsangebot. „MOPS“ steht für „Mutig, Optimistisch, Positiv, Stark“.

Wann?

Einmal monatlich dienstags
von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Was machen wir?

Gerade in Zeiten, in denen die Krankheit scheinbar das ganze Familienleben beherrscht, sind „krebisfreie“ Zeiten für alle wichtig. Deshalb bieten wir für Kinder ab 6 Jahren unsere MOPS-Gruppe an. Die Idee dahinter ist es, kleine Auszeiten vom Alltag nehmen zu können. Wenn Kinder Zeit mit Gleichaltrigen verbringen, ist dies außerdem eine Gelegenheit, die Belastungen von zu Hause in den Hintergrund treten zu lassen und wieder Kraft zu tanken.

